

## Die a+f GmbH entwickelt und vermarktet Technologien zur effektiven Nutzung der verfügbaren Sonnenenergie im Industriemaßstab.

Die Würzburger a+f GmbH arbeitet seit nunmehr 25 Jahren sehr erfolgreich im Bereich des Maschinen- und Anlagenbaus. Als Tochter des GILDEMEISTER-Konzerns, dem weltweit führenden Hersteller spanender Werkzeugmaschinen, kann die a+f GmbH auf das Know-how und die Kompetenz des Mutterkonzerns zurückgreifen. Neben der strategisch ausgerichteten Beschaffung von Guss, Stahl sowie Maschinenkomponenten beschäftigt sich das Unternehmen mit der Entwicklung, Projektierung, Realisierung sowie dem Service von Freiflächen-Nachführsystemen für Photovoltaik.

Mit dem SunCarrier Nachführsystem konzentriert sich die a+f GmbH seit 2006 auf die industrielle Errichtung von Solarkraftwerken. Der SunCarrier ist ein einachsiges Nachführsystem, das die Modulfläche permanent über die vertikale Achse nach dem aktuellen Sonnenstand ausrichtet. Auf diese Weise wird ein optimaler Einfallwinkel für das Sonnenlicht gewährleistet und im Vergleich zu gängigen Marktlösungen ein zusätzlicher Ertrag von bis zu 35% erzielt. Auf der Modulfläche von bis zu 287,5 Quadratmeter kann auf dem SunCarrier je nach verwendetem Modultyp eine Leistung von bis zu 53 kWp installiert werden. An einem Standort in Südeuropa entspricht dies der Energieversorgung bis zu 30 Vier-Personen-Haushalten bei einem Verbrauch von 3.500 kWh/Jahr je Haushalt.

Die ersten SunCarrier des Typs 220 mit einer Modulfläche von ca. 225 Quadratmetern wurden im Jahr 2004 entwickelt und anschließend in Würzburg installiert und über zwei Jahre getestet. Das Folgemodell, der SunCarrier 260, zeichnet sich durch eine 25 Quadratmeter größere Modulfläche sowie eine noch robustere Stahlkonstruktion aus. Den Entwicklungen des Marktes nach immer größeren Generatoren geschuldet, wurde für den heimischen Markt zu Anfang des Jahres 2006 der SunCarrier 250 mit einer Fläche von rund 250 Quadratmeter entwickelt. Im Juni 2008 wurde auf der Messe Intersolar in München der SunCarrier 300 vorgestellt. Dieser wurde wie auch der Typ 260 für den südeuropäischen Markt entworfen und besitzt eine Modulfläche von 287,5 Quadratmeter.

Neben Dutzenden von Einzelanlagen und kleinen „Parks“ mit bis zu sechs SunCarrier in Deutschland, Griechenland, Italien und Korea hat die a+f GmbH in den letzten zwölf Monaten über 45 MW unter anderem in Turnkey-Projekten in Spanien realisiert. Mit diesen Turnkey-Projekten bietet die a+f GmbH ihren Kunden eine vollständige Projektabwicklung von der Entwicklung, Projektierung über die Realisierung der Anlagen bis hin zum Service.



Nach neunmonatiger Bauzeit fertiggestelltes Kompetenzzentrum in der Würzburger Faulenbergstraße 4.

---



Fassadenintegrierte Photovoltaikmodule, die zusammen mit den SunCarrier Referenzanlagen in Summe den Strombedarf des Kompetenzzentrums sicher stellen.

---

PRESSE  
STAMPA  
PRESS  
PRENSA  
PRESSE  
STAMPA  
PRESS  
PRENSA  
PRESSE  
STAMPA  
PRESS  
PRENSA

STAMPA

PRESSE  
PRESSE  
STAMPA  
PRESS  
PRENSA  
PRESSE  
STAMPA  
PRESS  
PRENSA  
PRESSE  
STAMPA